

## **Bericht**

**über die Sitzung des Werksausschusses am Mittwoch, 04.10.2023, 17:45 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe in Bingen-Bingerbrück**

### **Mitteilungen der Verwaltung**

Bürgermeister Seemann erläutert, dass für die Jahre 2024 und 2025 durch die Werkleitung der Auftrag zur Strombeschaffung vergeben wurde. Der Gesamtpreis für den Strom wird in der Summe für das Jahr 2024 voraussichtlich 107.000 € betragen und für das Jahr 2025 voraussichtlich 106.000 €.

Im Vergleich zur 2023 im Rahmen ohne die Strompreisbremse in belaufen die Kosten circa. 165.000 € und mit der Strompreisbremse circa. 116.000 €

Des Weiteren erläutert Bürgermeister Seemann, dass im Gewerbegebiet „Duhlwiesen II“, alle Abwasseranlagen in dem Erweiterungsbereich inzwischen verlegt und auch schon inspiziert wurden. Hierbei waren keinerlei Mängel erkennbar. Die offizielle Abnahme erfolgt nach Beendigung des Straßenbaus.

Zum Projekt „Kläranlage Bacharach“ ist nun zur weiteren Planung ein Bodengutachten notwendig. Es wurden bereits drei Angebote eingeholt. Die Auswertung der Angebote erfolgt derzeit. Die Kosten liegen voraussichtlich bei circa. 15.000 €.

Betreffend die Ausschreibung für weiteres technisches Personal in den Verbandsgemeindewerken, wurde Mitte September dieses Jahres, die Bewerbungsphase abgeschlossen. Es gab keinen geeigneten Bewerber, weshalb die Stelle unverzüglich neu ausgeschrieben wird.

Nachdem alle Vorarbeiten für die Gesamtmaßnahme bezüglich der Kanalsanierung in Trechtingshausen erfolgt waren, wurden in der Woche vom 18.09. - 22.09.2023 die ersten Inliner verbaut. Die Arbeiten werden ab dem 23.10.2023 in der Ortslage fortgesetzt.

### **Beratung und Beschlussempfehlung an den Verbandsgemeinderat über den Jahresabschluss der Betriebes Verbandsgemeindewerke Rhein-Nahe, Abwasserbeseitigung, zum 31.12.2015**

Durch den anwesenden Wirtschaftsprüfer von der Mittelrheinischen Treuhand wurde im Rahmen einer Präsentation die Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2015 vorgestellt.

In diesem Zusammenhang wurde bestätigt dass die Organisation der Buchführung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung entsprechen. Für den Lagebericht der Werkleitung wie auch den Jahresabschluss wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat zu den im Bericht genannten Feststellungen geführt.

Gemäß der Beratungsvorlage (Anlage 1, n.i.O.) stellt der Werksausschuss den Jahresabschluss zum 31.12.2015 mit einer Bilanzsumme von 31.300.759,33 Euro und mit einem Jahresgewinn von 446.912,66 € einstimmig fest.

Der Werksausschuss empfiehlt einstimmig den Jahresgewinn auf neue Rechnung vorzutragen und ebenfalls einstimmig mit ja, die Werkleitung, Herrn 1. Werkleiter Thomas Czech und Herrn kaufm. Werkleiter Bernhard Kirsch, zu entlasten.

## **Vorstellung des Zwischenberichtes 2023**

Es erfolgte die Vorstellung des Zwischenberichtes für das Jahr 2023.  
Der Zwischenbericht wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Biegner erfragte im Anschluss an die Vorstellung des Zwischenberichtes, ob Photovoltaikanlagen vorgesehen sind. Herr Czech bejahte die Frage, in Zukunft seien Photovoltaikanlagen auf der Kläranlage Bacharach und ggf. auf der Pumpstation Trechtingshausen vorgesehen.